

Letzte Telegramme.

Berlin, 11. Febr. [Orig.-Telegr.] Das Staatsministerium hielt heute mit dem Vorsteher des Grafen Culenburg eine Sitzung ab. Dem Beschnen nach stand der deutsch-russische Handelsvertrag zur Verfertigung, außerdem der Antrag des Abgeordnetenpaars (Vorsitz des Abg. Friedberg) betreffend Anwesenheit der Minister bei der Verhandlung des Antrages Arendt über agrarische Forderungen.

Mitteleuropa, 11. Febr. Im Establiement Johannisberg fand gestern eine von Mitgliedern verschiedener politischer Parteien einberufene Volksversammlung statt zum Zwecke einer Kundgebung für eine Verständigung zwischen der Regierung und dem Reichstage über die Militärvorlage. Der überaus große Andrang veranlasste vor dem Eingange ein großes lebensgefährliches Gedränge. Die sehr zahlreich erschienenen Sozialdemokraten verließen schließlich, da ihr Verbleib, die Versammlung zu hören, mißfiel, unter Ablegen der Arbeiter-Marshallen die Saal. Professor Delbrück trat in einer längeren Rede für die Notwendigkeit ein, eine Vereinfachung und Reorganisation der Armee vorzunehmen. Schließlich wurde eine Resolution im Sinne des geachteten Zweckes von der Versammlung einstimmig angenommen.

Kopenhagen, 11. Febr. Wie das Journal Politiken mitteilt, beabsichtigt der Minister des Auswärtigen die Errichtung einer dänischen Gesandtschaft in Madrid vorzuschlagen.

Widapest, 11. Febr. Die Synode Evangelischer ausbürgischer Konfession verließ heute den Bericht der Kommission betr. der gemeinsamen Angelegenheiten mit der reformierten Kirche und nahm mit überwiegender Mehrheit folgenden Antrag an: Die Ehe-Angelegenheiten interessieren beide Konfessionen gemeinsam und sind in erster Reihe vom staatlichen Gesichtspunkte zu beurteilen. Allein bei dem heutigen Stande der Sache ist es nicht zeitgemäß, sich über die Ehefrage ausführlicher auszusprechen.

Paris, 11. Febr. In der heutigen Kammer Sitzung wurde ein von zahlreichen Deputierten unterstützter Antrag verlesen, worin wegen des niedrigen spanischen Weines die Verdoppelung des Eingangszolles auf spanische Weine verlangt wird.

London, 11. Febr. [Unterhaus.] Das Amendement Forster wurde mit 248 gegen 206 Stimmen verworfen. Im Laufe der Debatte erklärte der Generalstaatsanwalt Carl Russell, bei der Wahl in Westby sei viel Tadelnswerthes vorgekommen, wogegen Maßnahmen ergriffen werden müßten. Der Zweck der Amendements sei kein radikaler, sondern richtete sich auf die Diktredittung der Homerites-Fälle.

London, 11. Febr. Der brasilianische Gesandte hat dem Kaiserlichen Bureau ein Telegramm des Finanzministers in Rio de Janeiro mitgeteilt, worin der Minister anzeigt, daß er die Ermächtigung zur Zurückziehung und Tilgung von Schatzpapieren im Betrage von 50,000 Contos Rest erteilt habe.

Madrid, 11. Febr. Eine gestern abend von den Republikanern abgehaltene Versammlung wurde schließlich polizeilich aufgelöst und der dabei gehaltenen sozialistischen Reden. Mehrere Redner wurden verhaftet. Beim Verlassen des Saales kam es zu tumultuariösen Kundgebungen, die schließlich unterbrocht wurden.

Wettersburg, 11. Febr. Dem „Goldmann“ in eine zweite Gefängnisverurteilung erwidert worden wegen eines Artikels, der abfällige Bemerkungen über den moskauer Adel enthält.

Nach Schluß der Redaktion eingetroffen:

Berlin, 11. Febr. Militärkommission des Reichstages. Richter (frei) beantragt die gezielte Einführung der zweijährigen Dienstzeit für die Fußtruppen in Abänderung der Verfassung von 1859 vom 1. Dec. 1893 ab.

Bremen, 11. Febr. An Bord des Dampfers des Norddeutschen Lloyd, „Köln“ ist während des Aufenthaltes desselben in Santos Erkrankung am Gelben Fieber vorgekommen. Infolge desselben sind gestorben: der erste Offizier Köller, der erste Maschinist Roth, der zweite Maschinist Westfeld, der Arzt Hofmeister, der Wäcker Funke und der Matrose Bormann. Weitere 5 Mann sind krank im Hospital in Santos zurückgeblieben. Der Dampfer „Köln“ hat inzwischen die Küstengebiete von Rio und Batavia nach Bremen angetreten. Die übrigen brasilianischen Häfen sind fieberfrei. Der Norddeutsche Lloyd hat bekanntlich keine Fahrten nach Santos eingestellt.

Wien, 11. Febr. In den Schützen der kaiserlichen Polizeiwerke treffen gegen 1000 Arbeiter. Dieser ist keine Aufhebung vorgekommen, Vorichtsmaßregeln sind aber getroffen.

Stadtesamtliche Meldungen.

Stadtesamt Halle, 10. Febr. Aufgebote: Der Gärtner Albert Andemann und Annelie Schmidt (Trent). Der Handbühnenmacher und Bauhofs Heinrich Schmidt und Natalie Großhans (Geistf. 19 und Saarg. 20). Der Maler Ludwig Engelhardt und Maria Müller (Thurmsstraße 24 und Weidenplan 4). Der Schmied Wilhelm Hiltner und Ida Brind (Großp. und Mühlentf. 41). Geborene: Dem Kantor Markus Wolner eine T. Martha (Ge. Berlin 8). Dem Privatmann Heinrich Lange eine T. Hulda Elisabeth (Sandbucht. 15). Dem Medizinstudenten Albert Henning ein S. Albert Erich (Dorfr. 50). Dem Buchbinder Friedrich Riedel eine S. Edmunda Richard Paul (Jacobstr. 3). Dem Weiberg Friedrich Schmidt eine S. Hildegard Maria (Wandseifenstraße 52). Dem Rentier August Schulze ein S. Friedrich Wilhelm (Sandbucht. 2). 2 Töchter. (Geborene: Des Schneidermeisters Valentin Bieckel S. Paul, 1 J. (Weist. 21). Die Witwe Annelie Bieckel, v. Witwofsk, 62 J. (Vandringstr. 11). Der Kaufmann Hermann Volz, 32 J. (Waldenstr. 3). Der Fabrikarbeiter Gustav Eckhardt, 46 J. (Waldenstr. 20). Der Privatmann Adolf Künper, 66 J. (Waldenstr. 3). Der Arbeiter Wilhelm Seiler, 46 J. (Waldenstr. 3). Der General-Lieutenant J. D. Grell, Verwund. von Grochow, 82 J. (Weist. 20). Des Wäckermeisters Carl Giese S. Carl, 4 Mon. (Streiteweg 7). Die Witwe Therese Wäcker, geb. Schneider, 64 J. (Eleg 2). Die Witwe Gustav Seiler, 63 J. (Waldenstr.).

Stadtesamt Giebichenstein. Meldungen vom 8. bis 10. Febr. Geborene: Dem Schloffer F. W. Rembold, ein S. (Kohle-

straße 14). Dem Bahnarbeiter F. A. Schudardt ein S. (Abhofenstr. 9b). Dem Kaufmann A. C. Lange eine T. (Niederschtr. 22). Dem Materialhandeler B. B. W. Witting ein S. (Waldenstr. 9a). Dem Maurer C. W. Lange eine T. (Eichendörfstr. 4). Geborene: Ein ungel. S., 8 M. 22 T. (Eichendörfstr. 35). Des Wäcker C. Kammig S., 1 J. 11 M. 15 T. (Zristftr. 33). Stadtesamt Trotha. Meldungen vom 4. bis 10. Febr. Geborene: Dem Fingirbeiter Carl Schaf ein S., Paul. Dem Fabrikarbeiter Wilhelm Gottlieb ein S., Richard. Dem Arbeiter Wilhelm Wilhelm Gottlieb ein S., Otto. Dem Arbeiter Wilhelm Bieder eine T., Frieda.

Handels- und Verkehrs-Nachrichten. Woll- und Garnhandel. Die Handelskammer für Aachen und Umgegend hat beschlossen, dem Handelsministerium dahin vorstellig zu werden, zur Herbeiführung einer gesunden Basis für den Handel mit Wolle, Garnen usw. eine gesetzlich festzulegende Beschränkung der Einfuhr von Wolle, Garnen usw. in Konkurrenz mit den heimischen Erzeugnissen zu erlassen. Das Handelsministerium soll ersucht werden, die wichtige Frage unter Hinzuziehung aller in Betracht kommenden Beteiligten wie der Wollhändler, Kammergarnspinner und Tuchfabrikanten zu regeln. Der Köln. Volkst. zufolge will der Eisenbahnminister die mit 100 M. die Tonne Vorkeschwellen ermäßigten Preise der letzten Kölner Submission vom 7. Jan. nicht zahlen. Er besteht auf einem noch bedeutend niedrigeren Preise.

Berlin, 11. Febr. Der Aufsichtsrat der Geisenkirchener Bergwerksgesellschaft beschloß, der Generalversammlung eine Dividende von 20 Proz. vorzuschlagen. Die Abschreibungen betragen 2,850,000 M., Vortrag auf neue Rechnung 485,000 M. Dividenden. Der Aufsichtsrat der Kölnischen Hagel-Versicherungs-Gesellschaft schlägt 10 Proz. (890 000) Dividende vor. Die Versicherungssumme betrug 225 M. (300,000,000), die Prämien-Einnahmen beziffert sich auf 2,744,941 M. (7,382,333 M.). Zahlungs-einstellung. Die Sammelvollmacht Tomk & Ass. von Berlin und Glogow stellt ihre Zahlungen ein. Auf die nicht bevorrechtigten Forderungen der Emil Treitel'schen Gläubiger im Betrage von 3,467,789 M. sollen, nachdem bisher 29 Proz. bezahlt sind, weitere 207 Proz. als Restitutive zur Auszahlung gelangen. New-York, 11. Febr. [Telegr.] Morgen sollen 3,250,000 Doll. Gold nach Europa abgehen; für die nächste Woche sind weitere 5,500,000 Doll. Gold zur Ausfuhr bestellt worden. Buenos-Ayres, 9. Febr. [Telegr.] Goldagio 237/00. Rio de Janeiro, 9. Febr. [Telegr.] Wechsel auf London 15 7/8.

Zucker. Magdeburg, 11. Febr. [Orig.-Telegr.] Kornzucker excl. von 92 Proz. 15 1/2, Kornzucker excl. 82 Proz. Rendement 14 1/2, Nachprodukte excl. 75 Proz. Rendement 12 1/2. Rubig. Brodradstrasse 1. 27.95 Brodradstrasse II. 27.50. Gem. Raffinade mit Fass 28. Gem. Melis I. mit Fass 26.25. Rubig. Holzohlen I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr. Februar 14.22 1/2, Gd., 14.25, pr. März 14.27 1/2, bz. u. Br., pr. April 14.32 1/2, bz., 14.35 Br., pr. Mai 14.37 1/2 Gd., 14.40 Br. Schwach.

Berliner Börse vom 11. Februar

(Fernsprechtelndienst der Saale-Ztg) russisch-deutschen Handelsvertrags für verfrüht. Ungarische Kronenmärkte 94. Von der Getreidebörsen. Man legt hier anfallend wenig Gewicht auf die aus Nordamerika gemeldete weitere Preis-erhöhung. Die Kaufkraft für Weizen blieb recht zurückhaltend und bewilligte kleine Mehrforderungen nur widerstrebend. Roggen war vernachlässigt. Hafer blieb ganz unbelebt. Rüböl war noch unbeachtet, obwohl etwas billiger angekommen, im wesentlichen. Spiritus anfänglich matt, später aber fest, im ganzen jedoch fortwährend still. Weizen: April-Mai 157.75, Mai-Juni 157.00, Juni-Juli 156.25, befestigt. Roggen: April-Mai 129.50, Mai-Juni 129.25, Juni-Juli 129.00, schwach. Hafer: April-Mai 143.50, Mai-Juni 143.00, Juni-Juli 143.00, schwach. Rüböl: April-Mai 52.80, Mai-Juni 52.80, schwach. Spiritus (70er Waare) loco 53.50, Febr.-März 32.40, April-Mai 33.20, befestigt.

Table with multiple columns listing exchange rates for various locations and currencies, including London, New York, and various European cities. Includes sub-sections like 'Kursnotierungen vom 11. Febr. 2 Uhr nachm.' and 'Deutsche Eisenbahn-Stamm-Aktion'.

Table listing 'Deutsche Fonds u. Staatspap.' and 'Deutsche Eisenbahn-Stamm-Aktion'. Columns include bank names like Deutsche Reichsbank, Pr. u. D. R. G. St. Anst., and various bond types.

Table listing 'Ausländische Fonds'. Columns include country and bond types like Argent. Gold-Anl., Boker. Stadt-Anl., Buenos Aires, etc.

Table listing 'Ausländische Fonds' continued. Columns include Canada-Pacific, Gotthardbahn, Lüdt-Mittelmeerbahn, etc.

Table listing 'Bank-Aktion'. Columns include bank names like Berg-Mark-B. E. H., Berliner Handels-Ges., etc.

Table listing 'Schluss-Kurse 3 Uhr nachmittags'. Columns include bank names like Londonb., Dresdner Bank, Deutsche Bank, etc.



# Püchel's Restaurant

Zwingerstraße 19 Schweifische und Zwingerstraßen-Ecke.  
 Zur heiligen Wiedereröffnung unseres neu renovierten Restaurants laden wir hiermit ein großes Publikum sowie Bekannte und Bekannte ergebenst ein. — Wie früher, so wird es auch jetzt unser Bestreben sein, stets mit nur guten Speisen und Getränken zu dienen. D. D.  
 Mit dem heutigen Tage übernahm ich das Geschäft des Herrn Schulze,  
**Gasthof z. alten Schwan,**  
 Nr. Steinstraße Nr. 28.  
 Machte allen Freunden und Gönnern meine Luise nach verschiedenen Besuchen hiermit bekannt. Kochschüler  
**Albert Feichmann,** früher in Usherleben Gastwirth.

# Restaurant „Forelle“

Inhaber Louis Winkler.  
**Mittagsstisch** Abends:  
 Sonntag den 12. Februar: Große Auswahl nach der Karte.  
 Ragout an, Oxtail-Suppe, Fricassée v. Capatin, Schleie blau mit Butter, Hasenbraten, Fletbraten, Schälrippchen etc.  
**Blumenkohl mit Schnittel, Pater (gefillt), Compot, Salat, Dessert.**  
 Ausicht: Pilsner der Hall. Act.-Brauerei. Münchener Pischorr.

# „Fürstenhof“

Magdeburgerstraße 4.  
 Sonntag Stamm: Königsberger Kios und Fricassée, Abends Spritzkuchen, ein Glas ff. Pilsener, Fr. Harmann.

# Wettiner Hof.

Morgen Sonntag Vorküffer und Speckfugen.

# Restaurant & Café „Edelweiss“

Heute Sonnabend den 11. Februar  
**Grosses Schlachte-Fest**  
 verbunden mit Narren-Abend.

**Restaurant Stadt Breslau,**  
 Tryander u. Südlr. Ecke.  
 Sonnabend den 11. u. Sonntag den 12. d. findet mein erstes großes Vorküfferfest statt. Zu diesen feiden Abenden ladet ergebenst ein  
**Heinrich Kramer.**

# Gasthof zum Pelikan

Sonntag den 13. Februar  
**Familien-Abend**  
 in bekannter Gemüthlichkeit. Unterhaltung durch neue Kräfte. Fremdbüchli ladet ein  
 D. Kruse.

# 2. grosser Narrenabend.

**M. Grothe's Restaurant,**  
 Große Ulrichstraße 50 (48).  
 Morgen Sonntag  
**Abend-Unterhaltung.**

# Restaurant Schlacht- und Viehhof.

Schöner Spaziergang.  
 Speisen und Getränke vorzüglich.  
 — Angenehmer Aufenthalt.  
 Bemerkte noch, daß der Besuch der Schlachthofrestauration vollständig unbedenklich ist.  
 Oscar Stöpel.

# Böllberg.

C. Kurzhals Kaffee-Garten.  
 Sonntag Gesellschaftstag. — Schlachtefest.  
 Abends u. Nacht u. Suppe.

# Haack's Restaurant, Trotha.

Sonntag den 12. Februar  
 Pfannkuchen-Schwans mit musikalischer Unterhaltung.  
 Hierzu ladet freundlichst ein  
 D. D.

# Handwerker-Meister-Verein.

Dienstag den 14. Februar (Fastnacht)  
 im „Neuen Theater“  
**Concert, Theater und Ball.**  
 Anfangs Abends 8 Uhr. Der Vorstand.

# Familien-Abend der Domburgende im Neuen Theater

unter freundlicher Mitwirkung des Domkirchenchors. — Anfang 8 Uhr.  
 Die Gemeindeglieder sowie Freunde derselben werden hierzu eingeladen. Programme, welche als Einloskarten gelten, sind an der Kasse, sowie vom Montag ab beim Domstifts Herrn Schiller für 15 s zu entnehmen.  
**Krieger-Verein zu Halle a/S.**  
 Sonntag d. 12. Febr. er. von Abends 7 Uhr ab im Neuen Theater  
**Humoristische Abendunterhaltung,**  
 bestehend in Concert u. komischen Vorträgen, mit hieran sich anschließendem Ball. Die Kameraden sowie Gönner und Freunde des Vereins werden hierzu freundlichst eingeladen. Eintrittskarten im Vorverkauf sind von heute ab bei den Kam. Stein, Pannach, Förner, Gerde und de Koning, sowie im Vereinslokal „Eiseller“ zu entnehmen.  
 Der Vorstand. S. H. Fischer, Vereinshauptmann.

# Einziges und größtes Special-Geschäft email. Haushaltungs-Geschirre.



Großes Lager sämmtlicher email. Gegenstände für  
 Fleischer- u. Wollereien, Photographen etc. etc.  
 Complete Küchen-Einrichtungen resp. Ausstattungen  
 berechnen wir zu Engrospreisen.

**Verkauf nach Gewicht,** **dadurch 25 bis 33 1/3 % billiger als nach Stück.**



Streng reelle Bedienung, feste Preise.  
 Garantie auf jedes Stück.  
**Burghardt & Becher**  
 Leipzigstraße 84 am Thurm. Fernsprecher 722.  
 Zweites Geschäft: Gr. Ulrichstraße 36 2. Haus u. d. Bromenade.

Am Interesse unserer werthen Kundenschaft machen wir ganz besonders darauf aufmerksam, daß unsere seit Jahren anerkannte besten und haltbaren Kochgeschirre in die Qualität nebenstehende Marke führen. Eine Verwechselung mit den Marktschreierischen minderwertigen Kochgeschirren ist dadurch ausgeschlossen.  
**Burghardt & Becher.**

Vorläufige Anzeige.  
 Zu den festlich decorirten Räumen des Ball-Saals  
**zum Rosenthal**  
 findet Sonntag den 19. d. Mts. Abends 7 1/2 Uhr mein diesjähriger  
**grosser Volksmaskenball**  
 statt und lade ein großes Publikum sowie Fremde und Gönner ganz ergebenst ein. **Wolff'scher**, ammerbrohische Concert- und Tanz-Musik. — Karten im Vorverkauf und bei Herrn **P. Mädicke**, Große Ulrichstraße, vis-à-vis der Köb'schen Buchdruckerei, sowie im Saal zu haben.  
 Inhaber **H. Becker**, früher Bierh in der „Weintraube“.

**Moritz' Restaurant,**  
 Harz 51.  
 Sonntag den 19. Februar  
**gr. Volks-Maskenball.**  
 Wiener Restaurant und Café Europa,  
 Magdeburgerstraße 68  
 hält sich bestens empfohlen.

**Walter Reichert's Weingrosshandlung**  
 Martingasse 11 (Obere Leipz-Strasse)  
 empfiehlt  
**Ia. Bordeauxweine** à Flasche von 1 Mark an  
 bis zu den feinsten Marken,  
**Medicinalweine,**  
**echten Rum, Arac, Cognac etc.**  
**Weinstuben geöffnet bis 12 Uhr Nachts.**  
 Täglich frische Austern.  
 Fernsprecher 558.

**Hotel u. Restaurant Schwarzer Adler,**  
 Gr. Steinstraße 24.  
 Bestker: **Rud. Dannenberg**  
 empfiehlt seine schönen Restaurationsräumlichkeiten dem geehrten Publikum zur feierlichen Beibung **Mittagsstisch** von 12 1/2—2 Uhr im Abdomen 1 W. Täglich gewählte Speisekarte. Bier: Münchener Löwenbräu, Wilfener Bier a. d. Hallischen Brauerei, Weine, feinste Marken. **Luise** zu billigen Preisen.

**Stabliement „Rosenthal“.**  
 Unterzeichneter empfiehlt seine neu renovirten Lokalitäten einem geehrten Publikum zur gefl. Beibung. — Außerdem gestalte ich mir, werthe Herren und Gesellschaften auf meinem Saal gefl. aufmerksom zu machen. Ergebenst  
**H. Becker.**

**Starke's Restaurant,**  
 Niebeckplatz 3.  
 Gr. Vereinszimmer einige Tage noch zu vergeben.

**Schweizerhaus,**  
 Wödemerstraße 16.  
 Heute Sonnabend  
**Abendunterhaltung.**  
 (Orchestermusik).  
 Sonntag Zithervorträge.

**Restaurant Coburger Bierhalle**  
 Große Steinstraße 14.  
 Sonnabend, Sonntag und Montag  
 Ausicht von  
**ff. Bockbier**

aus d. Brauerei d. Herrn Freyberg hier.  
 Sonntag früh: Spezialitäten.  
 Abends Spezialität **Sammlerfeste** à la Daube mit Kartoffelschinken.  
**Th. Gebauer.**

**Hochmuth's Restaurant zum Salzgrafen.**  
 Dienstag großer Narrenabend.

**Gesundbrunnen**  
 Sonntag den 12. Februar großer Narrenabend, verbunden mit komischer und musikal. Unterhaltung.  
 Ergebenst **Franz Kohl.**

**Für Regelleckstücken.**  
 Gute, asubaltig, bezbare  
**Kegebalm,**  
 mit freundlicher Regelleckstücken verk. für  
**Wittwoch** Abend zu belegen.  
**Hotel Kaiserhof,**  
 Reilstraße 132.

**Die Regelleckbahn,**  
 sowie Regelleckstücken im Concardia-Theater sind noch für einige Abende zu belegen.

**Rauchclub Havana.**  
 Unter diesjähriger  
**Maskenball**  
 findet Sonntag den 12. Februar im Glauhschischen Schützenbause statt. Anfang 7 Uhr. Hierzu ladet ergebenst ein  
 Der Vorstand.

**Höhnstedt.**  
 Sonntag den 12. d. Mts. ladet zum Ball, freundlichst ein  
 Anfang 7 Uhr.  
**J. Kieser.**

**Sing-Akademie.**  
 Montag den 13. Februar Abds. 8 Uhr  
**Uebung** im Saale der Volksschule. Anmeldungen neuer singender Mitglieder bei dem Königl. Universitäts-Musikdirector Herrn **Reubke**, Schillerstr. 55, Vorm. 10—11 Uhr.  
 Der Vorstand.

**Sür Damen!**  
 Montag den 13. d. Mts. 8 1/2 Uhr Abends  
 Beginn eines 8 Stunden ununterbrochen unentgeltlichen Unterrichtsabschnitts nur für Damen in der leicht löshlichen  
**Koller'schen Stenographie**  
 im Altenburger Hof, Alter Markt 5. Anmeldungen, hierzu können schon vorher beliebig bewirkt werden.

**Deutsch-Soziale**  
 treffen sich mit ihren Damen Sonntag Abend 1/2 Uhr bei **Petzold, Gaus-**  
 lottentstraße 17a. D. S.

**General-Verammlung der 1. Schuhmacher-Leidenschaft.**  
 Die Mitglieder werden hiermit ersucht **Montag den 13. Februar** er. Nachmittags 4 1/2 Uhr im Restaurant zum **Eiseller**, Nicolaistraße 10 recht zahlreich zu erscheinen.  
 Tages-Ordnung:  
 1. Bericht der Jahresrechnung prot. 1892.  
 2. Wahl eines Vorstehers.  
 3. Wahl dreier Mitglieder zur Revisions-Commission.  
 4. Antrag auf Erhebung der Beitrage.  
 Der Vorstand.

**Hall. Turn-Verein.**  
 Montag und Donnerstag von Abend 8 Uhr an Turnübung in der Städt. Turnhalle am Hopplatz unter Leitung eines geprüften Turnlehrers. Der Vorstand.  
**Montag**  
**Schachfest.**  
**W. Loesche,**  
 Glauhschstraße 6.

